

schwung in der Landwirtschaft sowie die Erfüllung des Wohnungsbauprogramms und seiner Nachfolgeeinrichtungen ab. Die sich von Jahr zu Jahr steigenden Bauaufgaben können nicht mit den herkömmlichen Bauweisen gemeistert werden. Sie sind nur zu bewältigen auf der Grundlage einer hohen Arbeitsproduktivität, die durch die Industrialisierung erreicht wird. Die überwiegende Mehrzahl der Bauvorhaben muß daher nach wirtschaftlichen Typenprojekten mit Hilfe industrieller Baumethoden entstehen. Für die Architekten und Ingenieure ergibt sich deshalb als vordringlichste Aufgabe, für alle Gebiete des Bauwesens hochwertige Typenprojekte zu schaffen und die noch vorhandene Neigung zur individuellen Projektierung zu überwinden.

Diese großen Bauaufgaben erfordern auch eine Umstellung der Arbeitsweise im Planen und Projektieren. Dabei ist es das wichtigste, die kollektive Zusammenarbeit der Städtebauer, Architekten, Ingenieure und Bauökonomien weiter zu fördern. Die großen Erfolge der Sowjetunion auf technisch-wissenschaftlichem Gebiet beweisen eindringlich die Notwendigkeit einer solchen Arbeitsweise. Die weitere Spezialisierung in Verbindung mit der komplexen Bearbeitung aller Aufgaben ist die Grundlage für den technischen Fortschritt auch im Bauwesen der Deutschen Demokratischen Republik. Wir messen deshalb der Entwicklung und Festigung der staatlichen Entwurfsbüros, die alle Möglichkeiten einer schöpferischen und kollektiven Arbeitsweise geben, große Bedeutung bei. Wichtig ist dabei, daß Stadtplaner und Architekten ihre Tätigkeit in engster Verbindung mit den Bauarbeitern durchführen, denn diese sind es, die ihre Pläne und Projekte in die Tat umsetzen. Wichtig ist weiter, daß die Pläne und Projekte in engster Fühlung mit dem neuen, sozialistischen Bauherrn, den Werktätigen und ihren gewählten Volksvertretungen, entstehen.

Zur Erfüllung der großen bedeutenden Bauaufgaben muß der Bund Deutscher Architekten alle schöpferischen Kräfte auf dem Gebiete des Städtebaues und der Architektur in sich vereinen. Wir sehen seine Hauptaufgaben darin, all diese Kräfte für die bewußte und aktive Teilnahme am Aufbau des Sozialismus zu gewinnen, ihr berufliches Können zu fördern und der Heranbildung des Nachwuchses stärkste Beachtung zu schenken.

Dem Bund Deutscher Architekten ist hierdurch eine hohe gesellschaftliche Aufgabe übertragen. Er kann sie nur erfüllen, wenn er sich auf die fortschrittlichsten Methoden - die sozialistische Planung und